

# Zivilcourage

## Die Rückeroberung der eigenen Wirbelsäule

Ein nicht nur satirischer Weihnachtsgruß

Wie wäre es denn, wenn sie mal „NEIN“ sagen würden?  
Oder dann und wann eine eigene Meinung hätten?  
Vielleicht einmal gegen den Strom schwimmen?

Zur Abwechslung den Schleimspurkriechern die kalte Schulter zu zeigen?  
Oder den ewigen Jasagern zu reflektieren, was sie wirklich sind?  
Sie könnten Political und Sozial Correctness auch als Gehirnwäsche bezeichnen?

Vielleicht im Restaurant ein Zigeunerschnitzel mit Negerkuß als Dessert bestellen?  
Endlich dem Mode-, bzw. Trend-Terror den endgültigen Laufpaß geben?  
Eitelkeit durch Charakterstärke ersetzen.  
Wie wär's denn mal mit nicht „IN“ zu sein, sondern „DARÜBER“ zu stehen?

Gender und Woke als eitler Schwachsinn und gesteuerte Verblödung zu erkennen.

Sie könnten auch den Kampf gegen **RECHTS**, als Kampf für **ULTRA-RECHTS** erkennen,  
wenn sie einmal die ach so bequeme Mainstream-Sonnenbrille abnehmen.

Oder ihre Mitmenschen und sich selbst völlig neu entdecken, wenn sie die Gehirnwashmaschine mal  
einen Monat oder gänzlich ausgeschaltet ließen.

Die Sozialen Medien den wirklichen Betreibern überließe, sprich den Konzernen und  
Nachrichtendiensten.

Vielleicht erinnern sie sich sogar daran, daß die gesamte globale Vegetation CO2 dringend braucht, um  
zu leben und daß es sich bei einem Regenschauer um einen Segen und nicht um Klimawandel handelt.

Was GRÜN zu sein in Wirklichkeit bedeutet, gleich nie zu Ende studiert, nie gearbeitet, nie etwas wirklich  
gelernt, aber gegen alles zu sein.

Was ROT und LINK bedeutet, gleich alles auszugeben, zu verschwenden, zu zerstören das man selbst nie  
verdient, erkämpft und erarbeitet hatte.

Daß die grandiose Impfung alles andere als ein Segen ist und war. Es sei denn man nennt Verstümmelung  
und Genozid einen Segen!

Das unsere deutsche Heimat nie wirklich frei war, sondern seit Beginn der Früh-Industrialisierung ein  
Dorn im Auge der weniger Fleißigen und Tüchtigen ist.

## **Lus primae noctis**

Wenn man Globalismus, Eine-Welt-Fantasien und die neue Weltordnung als das erkennen würden, was es irgendwann sein soll. Ein globales Zuchthaus der Mächtigen. Eine Welt ohne Alternativen. Ohne den so wichtigen Plan B. Ohne alternative Rückzugsorte und Länder, in die sie sich und Ihre Lieben in Sicherheit bringen könnten, wenn die Schergen der Macht, ihre diabolischen Augen, auf ihre Frauen, Kinder und ihren Besitz geworfen haben. Wenn die I.XIII.XXX wieder beginnen das Recht der ersten Nacht zu fordern. Wie es schon früher so oft geschah.

Sie könnten so vieles erkennen, wenn sie nur endlich den Mut hätten Augen und Ohren zu öffnen. Den Mut hätten, zu hinterfragen, als immer nur blind zu glauben, was ihnen als Wahrheit indoktriniert wird.

## **Fazit**

Wie auch immer. Je höher sie diese Leiter der Erkenntnis klettern, je dünner wird die Luft, aber sie wird auch klarer und sauberer. Und wie immer in der Höhe, sie können viel weiter sehen!

Und nun erfreuen sie sich des Lebens und genießen Weihnachten. Genießen die wenigen Stunden im Jahr, in denen die Liebe und das Leben wichtiger ist als alles andere. Freuen sie sich, wieder einmal Gelegenheit zu haben, ihre Lieben zu vereinen, auch wenn es für Viele nur noch eine Tradition ist. Ein gut, und für sich allein gelebter Glaube, ist immer noch besser als das dumme und blinde Vertrauen an Klerus, Politik und Kommerz!

## **Christmas oder Weihnachten**

Die großen Volksfeste geben uns nun mal die schöne und elegante Gelegenheit, um, wie man in der Informatik sagt: „ein Ping auszusenden“. Ein Signal ob auf der anderen Seite einer Verbindung noch Leben ist, ob die Gegenseite noch kommunizieren will und kann.

Das Ergebnis ist bisweilen erstaunlich, überraschend aber auch oft ernüchternd. Aber da sie nun hoffentlich wieder ein etwas verstärktes Rückgrat haben, kommen sie auch damit zurecht.

Mit Selbstbewußtsein und Charakterstärke sind sie ein Mann oder eine Frau und kein bla\*bla\*undings. Soll jeder andere seinen eigenen, irren Spleen ausleben, solange er damit nicht die Menschheit vergiftet!

Gunnar oder Dushan hätten dies gewiß besser hinbekommen,  
aber der große Gunnar weilt leider nicht mehr unter uns  
und Dushan kann die Welt nicht allein retten 😊

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr  
Ihr Meridian

Im Dezember 2023  
[WWW.Atlantis-Sail.de](http://WWW.Atlantis-Sail.de)